

Gemeinde Mainhausen, Montag, 14. März 2011

Standortbewertung zur Skater-Anlage liegt vor

Gemeindevertretung muss über Ergebnis erneut beraten

Nach langer und eingehender Diskussion über einen möglichen Standort für eine Skater-Anlage in Mainhausen wurde der Gemeindevorstand beauftragt die Entlassung aus dem Landschaftsschutzgebiet für die Fläche zwischen Sportplatz und Baumarkt in Zellhausen zu beantragen.

Dieser Beschluss der Gemeindevertretung vom 03. November 2009 wurde vom Gemeindevorstand durch Antragstellung am 10. Dezember 2009 umgesetzt. „Im Weiteren wurde die vom Regierungspräsidium Darmstadt geforderte Standortanalyse in Auftrag gegeben“, so Bürgermeisterin Ruth Disser.

Die, den Gemeindevertretern bereits überlassene, Standortbewertung überprüft die Machbarkeit und die Möglichkeiten einer Skater-Anlage an sieben Standorten in Mainhausen. Das beauftragte Büro hat hierbei die ökologischen Belange ebenso abgeprüft, wie die Möglichkeit der sozialen Einbindung und der städtebaulichen Situation.

Unter Berücksichtigung dieser Punkte wird vom Planungsbüro das Gelände in Mainflingen, auf Höhe der Tennisanlage favorisiert. Bezüglich dieses Standortes stellen die Fachleute fest, „dass die Lage als integrierter Standort im Zusammenhang mit den angrenzenden Sportflächen, der Lage entlang des Radweges und der hier vorliegenden sozialen Kontrolle als besonders geeignet anzusehen sei.“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mainhausen wird sich im Rahmen einer der nächsten Ausschusssitzungen mit allen bewerteten Flächen beschäftigen, damit das Projekt Skater-Anlage noch in diesem Jahr verwirklicht werden kann.